

TOP-NEWS DER WOCHE

## ALLES SO WEIT STABIL

Seit knapp einem Jahr steht Hauke Moll als Geschäftsführer der RT-Reisen/RTK an der Spitze der Kooperation. Auf der aktuellen Jahrestagung im Club Marvy an der Türkischen Ägäis zog er erstmals Bilanz und zeigte sich zufrieden mit der Arbeit der Führungsspitze, bestehend aus Dennis Conrads (Marketing und Einkauf) und Rainer Gnyp (Bereichsleiter Mein Reisebüro24).

**RTK-DIALOGTAGE 2024** Hauke Moll versteht sich als Teamplayer. Laute Auftritte sind nicht sein Ding, auf dem Podium der Dialogtage tritt er mit offenem Hemd auf (ein sichtbarer Kontrast zu seinem Vorgänger Thomas Bösl) und verzichtet ebenfalls auf die sonst übliche Keynote-Rede.

Seit Dezember 2023 führt er als Geschäftsführer die Geschicke der Raiffeisen-Tours RT-Reisen (RTK). »Ich mache mir erst einmal ein Bild, schaue mir die Prozesse an und ziehe dann meine Schlüsse«, sagt er zu seinem Führungsstil. Er sei nicht angetreten, um die Kooperation umzukrempeln, versichert er.

Ohnehin läuft alles so weit stabil: Die Mitgliederzahl ist in Deutschland unverändert geblieben – bundesweit gibt es rund 1.000 RTK-Büros, und zu

den Dialogtagen 2024 sind 300 Reisebüropartner angereist. Neben der Tagung selbst stehen neue Formate wie Masterclasses, ein Ausflug nach Ephesus sowie ein türkischer Abend und ein Gala-Dinner auf dem Programm.

Ob er mit seinem ersten Jahr zufrieden sei, wird er auf der Bühne von Moderator Marek Ehrhardt gefragt. Moll gibt sich zufrieden: »Wir haben das Leistungsportfolio erweitert, gute Konditionen verhandelt, mehr Veranstalter im Sortiment aufgenommen und unsere Technikpakete maßgeblich weiterentwickelt«, fasst er zusammen. Das Portfolio an Veranstaltern wurde von 80 auf 90 aufgestockt, etwa mit Spezialveranstaltern wie Meso Reisen, Journaway, Uptour, Flamingo Tours und Weflytour. Ein weiterer zentraler Punkt: Die Partnerschaft mit Payback wird zu verbesserten Konditionen fortgeführt.



**Dialogtage 2024:** RTK-Chef Hauke Moll begrüßt zur Eröffnung die rund 300 angereisten Reisebüros im Club Marvy in Izmir.

**RTK  
DIALOGTAGE  
2024**

Neu sind auch die Technikpakete von Tec Off, die es nun in vier Varianten geben wird. Sie wurden erstmals bei dem QTA Reisesommer in Mainz Anfang November vorgestellt. »Wir wollen uns künftig als Technikdienstleister positionieren«, sagt Rainer Gnyp, Bereichsleiter Mein Reisebüro 24. »Und zwar nicht nur für die Mitglieder der QTA, sondern auch für den gesamten Markt. Jedes Reisebüro, auch außerhalb des Verbunds, kann die Tec-Off-Pakete nutzen«, sagt er.

**Mehr Dialog, mehr Austausch**

Hauke Moll will die Kommunikation sowie den Austausch mit den Mitgliedern pflegen und ausbauen. Ein erster Schritt sei ein Tag der offenen Tür in der RTK-Zentrale in Burghausen gewesen, an dem 40 Mitglieder zu Gast waren. Das Format werde im kommenden Jahr fortgesetzt, kündigt Moll an. Auch der erfolgreiche QTA-Reisesommer soll am 25. Oktober 2025 fortgesetzt werden.

**Schulterschluss der drei Verbände**

Auf einem Podiumsgespräch zusammen mit ASR-Chefin Anke Budde, BTW-Generalsekretär Sven Liebert und DRV-Präsident Norbert Fiebig wurde über die Verbandsarbeit diskutiert. »Die Verbände sind dafür da, die politischen Rahmenbedingungen zu schaffen, aber auch, um ihre Mitglieder zu unterstützen«, sagt DRV-Präsident Fiebig. ASR-Chefin Anke Budde wehrt sich gegen Falschmeldungen, es sei nur ein Verband gewe-

sen, der die Überbrückungshilfen für die Reisebüros durchgesetzt habe. »Das ist eine Lüge«, erklärt sie. »In der Tat haben wir, Norbert Fiebig und ich, Seite an Seite demonstriert. Ich selber habe acht Demonstrationen in Berlin organisiert, und wir haben als ASR unzählige Stellungnahmen für das Ministerium geschrieben. Das muss man nicht laut machen«, sagt sie, »das geht auch leise!«

Viel diskutiert wurde auch die Arbeit des Deutschen Reisesicherungsfonds (DSRF). »Der Reisesicherungsfonds hat seine Feuertaupe bestanden«, sagt DRV-Präsident Fiebig. »Im Nachgang hätte man sicher auch einiges anders und besser machen können«, räumt er ein. Mit Blick auf die angekauften Auszahlungen der Kundengelder sei es »nicht so schnell gegangen, wie wir uns das gewünscht haben.« Dies habe jedoch unter anderem mit Problemen bei der Übermittlung von Kundendaten sowie Vorkehrungen gegen Missbrauch zu tun. »Wir können sehr stolz sein, was die Reisebranche mit dem DRSF geschaffen hat, und ich will mir das nicht kaputt reden lassen«, sagt der DRV-Präsident.

»Wenn man die Situation mit der Insolvenz von Thomas Cook vergleicht, bei der letztlich der Steuerzahler mit viel Geld einspringen musste, ist es nun nach der FTI-Pleite viel besser gelaufen«, sagt auch Hauke Moll. Die Branche könne da ein »Stück weit stolz sein«. Natürlich könne die Arbeit erst abschließend bewertet werden, wenn das Erstattungsverfahren beendet sei. ⚓

Fotos: Chris Frühe für rtk // Jean-Marc Göttert für TRVL COUNTER



**Verbände im Dialog:** Einen geschlossenen Eindruck gaben die Verbandsvertreter von ASR, DRV und BTW ab. Der Tenor: gemeinsam statt getrennt, solidarisch statt spalterisch, eine Stimme für die Branche gegenüber der Politik.



**Schulterschluss:** Anke Budde (ASR), Norbert Fiebig (DRV) und Sven Liebert (BTW) liegen trotz unterschiedlicher Interessen auf einer Linie.

RTK  
DIALOGTAGE  
2024



**Führte durch die Dialogtage:** Moderator Marek Ehrhardt war gewohnt locker und unterhaltsam.



**Club Marvy:** Das neue Clubkonzept stellte General Manager Umut Terzi vor.



**Hauke Moll bedankt sich bei den Sponsoren der Tagung.**



**Hauptsponsor:** Deutschland-Geschäftsführer Koray Cavdir von Coral Travel begrüßt die angereisten Teilnehmer.



**Stiller Beobachter:** der frühere rtk-Chef und aktueller QTA-Sprecher Thomas Bösl verfolgt konzentriert die Tagung.



**Volles Plenum:** Rund 300 Reisebüros sind zu den Dialogtagen angereist.



**Partnerschaft verlängert:** Die Zusammenarbeit mit Payback wurde verlängert, deutlich ausgebaut und verbessert, sagte RTK-Chef Hauke Moll.



**Zusammen stark:** asr-präsidentin Anke Budde und BTW-Generalsekretär Sven Liebert.



**Social Media, aber wie:** Adrienne Becker (links) von der Agentur webnetz erklärt die Basics.

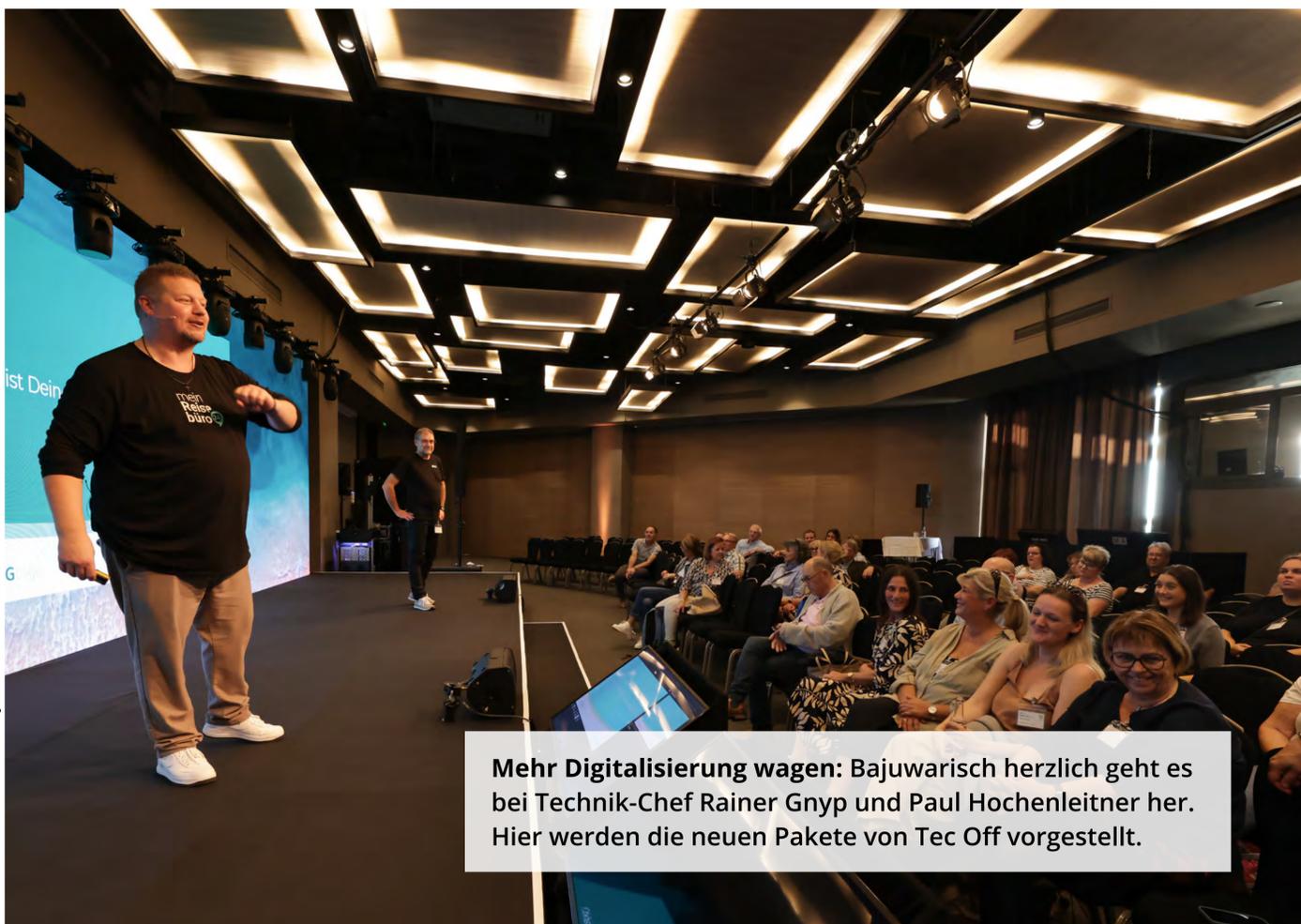


**KI verstehen und nutzen:** Constantin Barnow von der TUI zeigt die Fortschritte in der KI-Entwicklung auf.

- 1. Automatisierung von Buchungen &...
- 2. Personalisierte, zugeschnittene...
- 3. Effizienter, automatisiert, konzentrierte...
- 4. Trends und Kundenpräferenzen für Marketingmaßnahmen...
- 5. Kostenreduktion, sparen Reisekosten, schneller bearbeiten...



**Masterclass:** Wie hilft Künstliche Intelligenz im Reisebüro mit Expedia TAAP.



**Mehr Digitalisierung wagen:** Bajuwarisch herzlich geht es bei Technik-Chef Rainer Gnyp und Paul Hochenleitner her. Hier werden die neuen Pakete von Tec Off vorgestellt.



**Butler- und Suiten-Service:** Torsten Kroos erklärt das spezielle Yacht-Club-Konzept von MSC.

Fotos: Chris Frühe für rtk // Jean-Marc Göttert für TRVL COUNTER



**Gruppenfoto mit Herr (von links):** Volker Gerhardt (Reiseagentur Gerhardt), Sissy Gerhardt-Fisher (Reisebüro am Makt), Petra Rudolph (Reisebüro Petra Rudolph), Vera Schmidt (Reisebüro am Makt), Raona Doering und Heike Schmalz (beide Reisebüro Schmalz).



**Einmal fürs Selfie (oben) und für TRVL COUNTER (von links):** Markus Dietrich (Freiberger Reisebüro), Gabriele Schroeder (Flyingticket Reisecenter), Eva-Maria Götte (Göttes Reiseladen), Maria Lopez Fernandez (Spillmann Reisen), Robert Liersch (M'Ocean Reisen und Meer), Buelent Menekse (Spillman Reisen).



**Gut gelaunt (von rechts):** Nancy Felkl vom Reisebüro Peter und Marker, Silke Stenger von Coral Touristik und Stefanie Peter (Peter und Marker).



**Klare Worte:** ASR-Präsidentin Anke Budde sucht die gemeinsame Zusammenarbeit mit den anderen Verbänden.



Fotos: Chris Frühe für rtk // Jean-Marc Göterrt für TRVL COUNTER



**Großer Andrang:** Auf der Reisesmesse haben Partner und Veranstalter zum Austausch eingeladen.



**Auszeichnung:** Der deutsch-türkische Touristikprofi Hüseyin Baraner (links) und der Bürgermeister von der Stadt Kusadasi zeichnen die RTK für die treue und lange Zusammenarbeit mit den türkischen Hotelliers aus.



**Alles Lila oder was?** Bentour Reisen ist mit Deutschlandchefin Songül Göktas-Rosati (links) und Außendienstlerin Marina Schöbel vertreten.



**Türkischer Abend:** Die deutschen Reisebüros werden mit traditionellen Tanz- und Musikstücken gut unterhalten.



**Türkische Rezepte:** Verschiedene Gerichte aus der Region werden vor den Augen der Gäste traditionell zubereitet.



**Emotionaler Abschied:** Martina Roth wird mit viel Beifall, Abschiedsreden und mit eigenem Song in den Ruhestand verabschiedet. Über 21 Jahre war sie Vertriebsleiterin Südwest und für viele Reisebüros ein beliebter und zuverlässiger Ansprechpartner. Sie hat den RTK-Vertrieb mit ihrer charman-ten Art geprägt und ist bei den Reisebüros sehr beliebt.



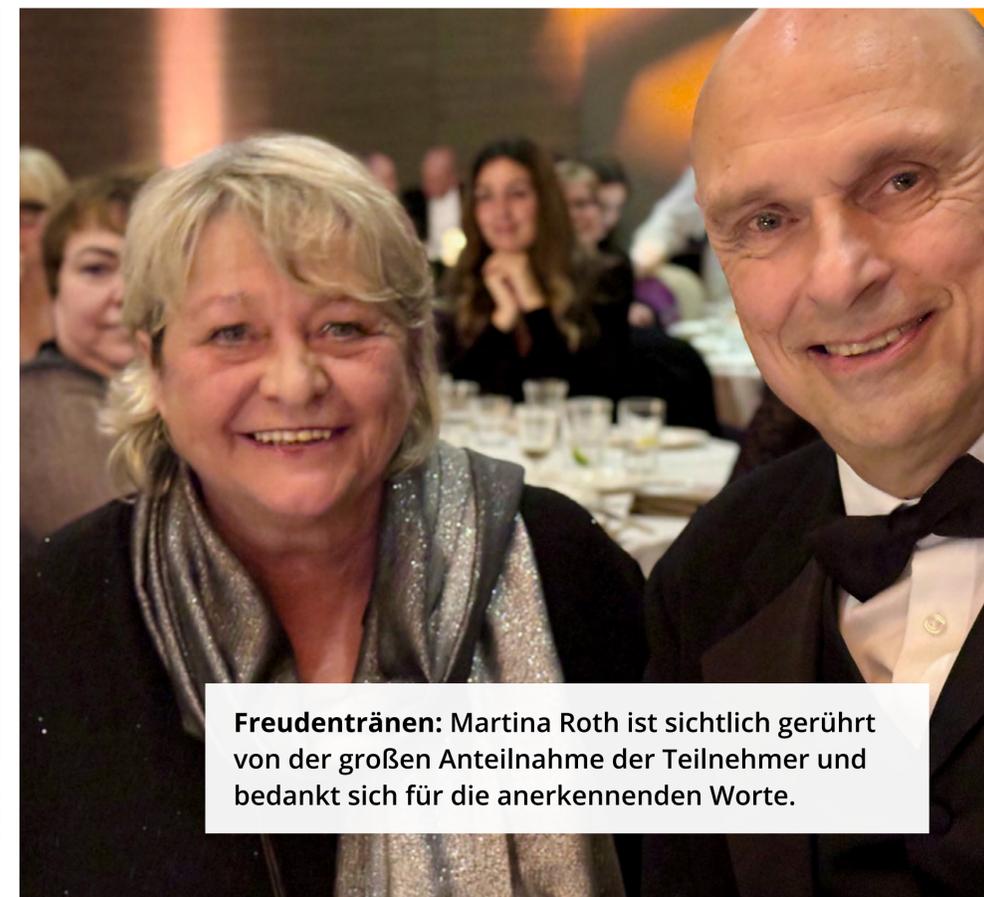
**Fast wie Daniel Craig:** Hauke Moll im Smoking begrüßt seine Gäste am letzten Abend zum Gala-Dinner.



**Highlight des Gala-Abends:** Die junge Band »New City Beats« rockt die Veranstaltung bis in die Morgenstunden.



**Glitzerabend:** An der Fotowand las- sen sich viele Reisebüroteilnehmer fotografieren.



**Freudentränen:** Martina Roth ist sichtlich gerührt von der großen Anteilnahme der Teilnehmer und bedankt sich für die anerkennenden Worte.



Foto: Bentour Reisen

## ZUSÄTZLICHER FLEX-TARIF

Auch Bentour reagiert auf das Feedback der Vertriebspartner und erweitert das Angebot an Flex-Tarifen.

Nach LMX Touristik reagiert auch Bentour auf das Feedback der Vertriebspartner und erweitert das Angebot an Flex-Tarifen. Neben dem Flex-Sorglos-Tarif für 29 Euro können sich die Kunden auch für den neuen Flex-Sorglos Light-Tarif entscheiden. Er bietet für 19 Euro pro Erwachsenem/Vollzahler die Möglichkeit, bis zu 14 Tage vor Abreise ohne die Angabe von Gründen einmalig umzubuchen. Im Gegensatz zum Flex-Sorglos-Tarif bleibt die Buchung in jedem Fall bestehen. Die kostenlose Stornierung der Reise ist nicht enthalten.

»In enger Zusammenarbeit mit unseren Reisebüropartnern haben wir unser Portfolio nun um Flex-Sorglos Light ergänzt, um deren Bedürfnisse noch besser zu erfüllen«, sagt CEO

Deniz Ugur. Der neue Tarif bietet damit zusätzlich zur Flexibilität für die Kunden eine größere Planungssicherheit für die Reisebüros mit der Sicherung der Provision, da die Buchung garantiert bestehen bleibt. Beide Tarife können zu jeder Bentour-Pauschalreise oder Nur-Hotel-Buchung hinzugebucht werden. Nicht verfügbar sind sie für dynamisch paketierte Reisen mit tagesaktuellen Flügen.

»Wir haben 2020 als Erster den Flex-Sorglos-Tarif eingeführt und damit den Markt geprägt«, sagt Ugur. »Die positive Resonanz hat gezeigt, dass Flexibilität unverzichtbar ist. Wir haben jetzt unser Portfolio um Flex-Sorglos Light ergänzt, um deren Bedürfnisse noch besser zu erfüllen.«

### REISEHINWEISE

#### Griechenland

Am 20. November soll ein landesweiter Generalstreik stattfinden. Da die Panhellenische Seemannsföderation (PNO) beschlossen hat, sich dem Streik anzuschließen, werden keine Schiffe oder Fähren in Griechenland verkehren.



#### Thailand

Das Auswärtige Amt hat deutsche Bürger aufgefordert, die monatlichen Mondscheinpartys in Ko Pha-ngan wegen einer erhöhten Gefahr von Terroranschlägen bis auf Weiteres zu meiden. Auch andere Musikfestivals, die von vielen Ausländern besucht werden, sollten gemieden werden.



#### Italien

Vom 23. November, 21 Uhr, bis zum 4. November haben Mitglieder der Unione Sindacale di Base landesweit einen 24-stündigen Bahnstreik angekündigt. Ausgenommen sind das Piemont und Aostatal. Bei Streikmaßnahmen ist mit größeren Einschränkungen im Bahnverkehr zu rechnen.



#### Nepal

Der internationale Flughafen Tribhuvan in Kathmandu wird für mehr als fünf Monate täglich zehn Stunden geschlossen, um Bauarbeiten zu ermöglichen. Flüge werden von 22 Uhr bis 8 Uhr morgens eingestellt. Reisende sollten sich bei ihrer Fluglinie erkundigen.



Foto: DRV // Christian Wyrwar

## »KEINE ÜBERREGULIERUNG«

In der politischen Runde »Reise am Mittag« des DRV stand kürzlich die Revision der Pauschalreiserichtlinie auf der Agenda.

An der Diskussion in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin nahmen von Seiten der Politik Mitglieder des Tourismusausschusses, verschiedene Abgeordnete anderer Ausschüsse und Fraktionsreferenten teil.

Reiserechtsexperte Ansgar Staudinger brachte einen zentralen Kritikpunkt der Branche an der Neuregelung auf den Punkt: »Einzelleistungen sind und müssen Einzelleistungen bleiben und sollten nicht als Pauschalreise gewertet werden. Alles andere würde zu massiven Verwerfungen im bestehenden Rechtsgefüge, insbesondere im allgemeinen Vertragsrecht, und der Leistungserbringung führen.« Der Vorschlag, jede Einzelleistung zur Pauschalreise aufzuwerten, widerspreche dem Grundprinzip

des Vertragsrechts, bei dem der Europäische Gesetzgeber die Vielzahl individueller Anforderungen und Besonderheiten gezielt durch spezielle Regelungen, etwa für Flugbeförderungs-, Dienstleistungs- oder Mietverträge, berücksichtige.

DRV-Präsident Norbert Fiebig stellte die Sicherheit der Pauschalreise klarer heraus: »Wir müssen Überregulierung vermeiden, um Wettbewerbsgleichheit herzustellen.« Nach Fiebigs Auffassung bietet die Pauschalreise schon heute einen umfassenden Schutz der Reisenden. »Sicher ist, eine weitere Verschärfung der Absicherung wird zu unvermeidlichen Preiserhöhungen bei Urlaubsreisen führen und damit zu weiteren Wettbewerbsverzerrungen.«



Foto: Rewe // DERTOUR

## Rewe-Chef will Reisevertrieb in Supermärkten stärker einbinden

**DERTOUR** Kürzlich waren Gunter Freissle, Sprecher und Geschäftsführer der Gruppe der Derpartner, und Felix Droste, stellvertretender Vorsitzender im Derpart-Aufsichtsrat, zu Besuch in der Rewe-Zentrale in Köln (Foto v.l.: Gunter Freissle, Lionel Souque, Felix Droste). Rewe-Vorstandsvorsitzender Lionel Souque hat bei dem Treffen erneut bestätigt, dass die Touristik als ein Kerngeschäft der Rewe Group gesehen wird. Mit einem aktuellen Wachstum von über 20 Prozent und signifikanten Investitionen in den Reisevertrieb, inklusive der Übernahme erfolgreicher stationärer Reisebüros, setze der Konzern auf nachhaltiges Wachstum in diesem Bereich. Souque sieht das Potenzial, den Reisevertrieb noch stärker in das Kundenerlebnis in den Märkten des Konzerns einzubinden. In den deutschen Märkten gibt es pro Woche mehr als 40 Millionen Kundenkontakte. »Das müssen wir für die Touristik nutzen«, sagt Souque. »Kunden im Supermarkt buchen auch Reisen und suchen die persönliche Beratung im Reisebüro.« Strategisch sehe er großes Potenzial für die Reisebüroorganisationen im Dertour-Vertrieb. In der Entwicklung sind beispielsweise gemeinsame Kundenbindungsprogramme. Derpart, die Dertour-Filialen und die DTPS sollen eine entscheidende Rolle spielen.

# SCHAUINSLAND LIEGT DEUTLICH ÜBER DER VOR-CORONA-ZEIT

Beim Duisburger Veranstalter stehen die Zeichen auf Wachstum: Im neuen Geschäftsjahr ziehen die Buchungen deutlich an. Firmenchef Gerald Kassner bricht auch eine Lanze für die Pauschalreise.



Foto: schauinsland-reisen

Gerald (links) und Steffen Kassner freuen sich über die erneut guten Geschäftszahlen ihres Familienunternehmens.

**S**chauinsland-Reisen blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2023/24 zurück. Insgesamt haben 1,935 Millionen Gäste ihren Urlaub über den Duisburger Veranstalter gebucht. Das entspricht einer Steigerung von drei Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Umsatz ist um 5,6 Prozent auf 2,27 Milliarden Euro gestiegen. »Hinter uns liegt ein sehr wettbewerbsintensives Jahr, das insbesondere von der Insolvenz unseres

Mitbewerbers FTI geprägt war«, resümiert CEO Gerald Kassner. In diesem Jahr habe insbesondere das starke Last-Minute-Geschäft für eine anhaltend hohe Nachfrage gesorgt. Schauinsland liegt mit dem aktuellen Umsatzniveau 65 Prozent über den Zahlen der Vor-Corona-Zeit.

Im Sommer trat Steffen Kassner als Vertreter der vierten Generation in die Geschäftsführung ein, um sich an

der Seite seines Vaters fortan vor allem strategischen Themen wie Digitalisierung zu widmen. »Die Stärke und das Engagement unseres Teams haben uns weit gebracht«, sagt Steffen Kassner.

Zusätzlich hat Schauinsland im abgelaufenen Geschäftsjahr in verschiedene Beteiligungen investiert. Durch die mehrheitliche Übernahme von Explorer wurde das Portfolio um Fern-

ziele wie Australien, Kanada und Südafrika erweitert. Außerdem haben die Duisburger mit der Übernahme der Reiseagenturen Meimberg und Blum Holiday-Tours die Zahl der eigenen Reisebüros auf über 70 erhöht. »Der stationäre Vertrieb bleibt weiterhin eine zentrale Säule unseres Geschäftsmodells«, betont Steffen Kassner.

Der Blick ins neue Geschäftsjahr ist laut Senior-Chef Gerald Kassner ebenfalls vielversprechend. Der Umsatz liege aktuell rund 40 Prozent über dem Vorjahr. Am stärksten nachgefragt ist die Türkei, wo Schauinsland das Hotelportfolio stark ausgebaut hat. Zweistellige Zuwachsraten verzeichnen die Volumenziele Ägypten, Griechenland und die spanischen Inseln. Auch Bulgarien legt deutlich zu, da hier auch die Flugkapazitäten erweitert wurden. Mit dem Sultanat Oman und Albanien wurden zwei neue Ziele ins Portfolio genommen, die sich ebenfalls bereits einer hohen Nachfrage erfreuen.

Insgesamt hat die Pauschalreise noch einmal deutlich an Beliebtheit gewonnen. »Unsere Gäste schätzen den abgesicherten Rundumservice und den Komfort, alles bequem aus einer Hand buchen zu können«, erklärt Gerald Kassner. »Wir legen großen Wert darauf, auch preisbewusste Reisende anzusprechen und haben deshalb unser Hotelangebot auch im erschwinglichen, aber dennoch hochwertigen 3- und 4-Sterne-Segment erweitert.«



## Flugpläne Sommer 2025 buchbar

**LUFTHANSA** Bei der Lufthansa Group ist ab sofort der Sommerflugplan 2025 mit neuen Interkontinental- und Europa-Zielen für Lufthansa Airlines, Discover Airlines, Austrian Airlines, Swiss und Edelweiss buchbar. Ab Deutschland stehen sechs neue Verbindungen in den Flugplänen. Discover Airlines wird im nächsten Sommer von München aus Windhoek, Calgary, Orlando und Bodø ansteuern. Ab Frankfurt geht es neu nach Ålesund. Lufthansa Airlines fliegt von Frankfurt erstmals nach Bydgoszcz in Polen.

Von Zürich aus startet Swiss erstmals in Richtung Niš in Serbien, Montpellier und Heringsdorf. Bei Edelweiss stehen Halifax, Seattle, Calvi und Terceira auf den Azoren neu im Flugplan. Von Wien aus können die Passagiere mit Austrian Airlines neu nach Edinburgh, Sylt, Burgas und Harstad-Narvik in Nord-Norwegen fliegen.

Insgesamt bieten die Airlines über ihre Drehkreuze in Deutschland, der Schweiz, Österreich und Belgien im nächsten Sommer über 12.000 wöchentliche Verbindungen zu über 300 Destinationen in mehr als 100 Ländern an. Dabei kommt auch der Airbus A380 häufiger zum Einsatz. Das weltweit größte Passagierflugzeug startet im Sommer ab München wieder nach Boston, New York, Washington, Los Angeles und Delhi.

# LCC NIMMT DIE GENERATION Z IN DEN BLICK

Vom vergangenen Donnerstag bis Samstag haben sich die Lufthansa City Center zur 13. Auflage des LCC Forums getroffen.



Lufthansa City-Center-Chef Markus Orth hebt die internationale und unabhängige Rolle der LCC-Gruppe hervor.

Unter dem Motto »NXT« drehte sich alles um die Zukunft der Reisebranche. Die rund 270 Teilnehmer legten dabei den Fokus auf die nächste Generation von Reisenden und die Weiterentwicklung innovativer Geschäftsfelder. Eine der zentralen Fragen war dabei, wie die Ansprache an jüngere Zielgruppen gelingen kann. Antworten darauf präsentierte Social-Media-Experte Felix Beilharz. Lena Asch vom Marketing-

Spezialisten Social Pals beleuchtete aktuelle Social-Media-Trends und Ansätze zur automatisierten Sichtbarkeit in sozialen Netzwerken.

Auch im Geschäftsreisebereich strebt LCC die nächste Entwicklungsstufe an und plant, das Beratungsportfolio für Firmenkunden auszubauen. Themen wie Duty of Care, Expense Management, NDC, Online-Buchungstools und Mobilitätslösungen werden da-

bei ebenso als relevant betrachtet wie die Nachhaltigkeitsberatung für Geschäftsreisen. Klimalink-Geschäftsführerin Saskia Sanchez und Tobias Posselt von Atmosfair informierten in diesem Zusammenhang über gesetzliche Neuerungen ab 2025 und die neuesten Methoden zur CO2-Berechnung. Als Wachstumschance im Geschäftsreisebereich identifiziert LCC unter anderem das Segment Bleisure Travel.

»Das LCC Forum bildet den krönenden Abschluss eines erfolgreichen Jahres, in dem wir unseren Umsatz im Vergleich zu 2023 erneut steigern konnten«, erklärte LCC-Geschäftsführer Markus Orth und betonte die besondere Stellung der Lufthansa City Center als international agierende, unabhängige Gruppe mit einer starken Basis im Bereich Geschäftsreisen und Touristik.

Der zentrale Schwerpunkt im wettbewerbsintensiven Umfeld liege in der langfristigen Kundenbindung. Auch das Produktsortiment werde kontinuierlich ausgebaut. Neben Kreuzfahrten und Premiumreisen nimmt LCC auch den weiteren Ausbau von Eigenveranstaltungen in den Fokus.

Außerdem haben die Reiseprofis in den LCC-Büros ihre Lieblinge unter den Leistungsträgern gewählt (Foto). Während des Forums wurden sie von Julia Wedemeyer, Bereichsleiterin Einkauf, und Markus Orth ausgezeichnet. Gewonnen haben Sunny Cars (Bester Mietwagen-Anbieter), Schauland-Reisen (Bester Veranstalter), Hapag-Lloyd Cruises (Beste Reederei) und Emirates (Beste Airline). Für herausragende Zusammenarbeit gab es einen Sonderpreis für die Hanse Merkur Reiseversicherung. ⚓



## Was diese Woche wichtig war



Foto: iStock

### Kinoabende

**TUI** Ende November startet TUI eine Kino-Roadshow durch sieben Städte. Los geht es am 25. November in Hamburg und Stuttgart. Einen Tag später macht TUI in Hannover Station. Am 27. November können Expedienten in Erlangen und Essen ins Kino gehen. Am 28. November stehen Frankfurt und Berlin an. Pro Agentur können sich zwei Expedienten anmelden.



Foto: www.relaischateaux.com.

### Neue Mitglieder

**RELAIS & CHÂTEAUX** Die Hotel- & Restaurantvereinigung freut sich über neue Mitglieder.

**DEUTSCHLAND:** Neu ist das Hotel Diepeschrather Mühle in Bergisch Gladbach, geführt vom Starkoch Nelson Müller.

**BRASILIEN:** Das Relais & Châteaux Botanique Hotel Experience liegt auf halbem Weg zwischen Rio de Janeiro und São Paulo inmitten der Mantiqueira-Berge. Es verfügt über 13 Villen und sieben Suiten.

**CHILE:** Im Süden der Atacama-Wüste liegt ein 17 Hektar großes Anwesen, in das die 24 Zimmer des Relais & Châteaux Casa Molle eingebettet sind. Die kleinen strohbedeckten Gebäude umrahmen einen großen Außenpool.

**ITALIEN:** Die Stadt Matera ist bekannt für ihre in den Fels gehauenen Höhlenwohnungen. Einige dieser restaurierten »Sassi« beherbergen das Relais & Châteaux Vetera Matera.

**NORWEGEN:** Ebenfalls neu ist das Relais & Châteaux Storfjord Hotel in Norwegen. Das Haus mit 30 Zimmern und Suiten bietet eine Reihe von Aktivitäten wie Skifahren, Alpintouren, Angelausflüge und Radtouren.



Foto: HX

### Neues Bildungsangebot für Antarktis-Reisende

**HX** hat eine Partnerschaft mit der University of Tasmania und ihrem Institute for Marine and Antarctic Studies (IMAS) geschlossen. Das international anerkannte Forschungsinstitut ist auf Antarktis- und Polarforschung spezialisiert. Erstmals haben Gäste und Expeditionsteams von HX die Möglichkeit, sich im Rahmen eines von der Universität entwickelten Programms intensiv mit antarktischer und polarer Wissenschaft zu beschäftigen und von führenden Forschern zu lernen. Das Programm, das sowohl an Bord der HX Expeditionsschiffe sowie ergänzend online verfügbar ist, kann weltweit abgerufen werden. Im Rahmen der Partnerschaft startet zum Ende der Saison 2024 das neue Bildungsprogramm »Pre-Departure Course«, an dem sowohl Gäste als auch Mitarbeitende von HX teilnehmen können. Geboten wird eine Bildungsreise, die Themen von der Geschichte der Antarktis über Wissenschaft in der Polarregion bis hin zu verantwortungsbewusstem Tourismus und den Regelungen des Antarktisvertrags beinhaltet. Nach erfolgreichem Abschluss des Programms erhalten die Teilnehmer ein offizielles Zertifikat der University of Tasmania.

#### IMPRESSUM

Life! Verlag GmbH & Co. KG  
Langbehnstr. 10, 22761 Hamburg  
www.lifeverlag.de

GESCHÄFTSFÜHRERIN UND  
HERAUSGEBERIN  
Irena Roth

CHEFREDAKTEUR/VISDP  
Jean-Marc Göttert  
jean-marc.goetttert@trvlcounter.de

LAYOUTKONZEPT: Ji-Young Ahn

REDAKTIONELLE MITARBEIT  
Klaus Göddert, Elena Rudolph, Iris Quirin,  
Simone Spohr, Thomas Grether  
redaktion@trvlcounter.de

NEWSLETTER ABONNIEREN  
www.trvlcounter.de/newsletter

MARKETING & SALES  
Andreas Lentz (Ltg.), Tel. +49 (40) 38 90 40-24  
andreas.lentz@lifeverlag.de

Alexandre Jouravel, Tel. +49 (40) 38 90 40-28  
alexandre.jouravel@lifeverlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6/2023, 13.02.2023  
trvlcounter.de/mediadaten

©2024 Life! Verlag GmbH & Co. KG.

ANZEIGE

## DAS NEUE QUARTERLY IST DA!

HIER DAS PRINTMAGAZIN GRATIS LESEN

PRINTMAGAZIN QUARTERLY, SEPTEMBER 2024 / trvlcounter.de / D 10 €

# TRVLCOUNTER

WIR SEHEN REISEN MIT ANDEREN AUGEN

**Hurtigruten Expeditionen**  
Wir sprachen mit dem neuen CEO Gebhard Rainer über Expeditionsreisen und Nachhaltigkeit

**GAUMENFREUDEN**  
Neuster Foodie-Hotspot an Bord der Seabourn Ovation ist das Fine-Dining Restaurant Solis. Eine Kostprobe. **Seite 28**

**WAS IST LUXUS?**  
Das Materielle ist zweitrangig, wichtig sind einzigartige Erlebnisse. Drei Trends. **Seite 46**

## Weites Land

Kanada hat viel zu bieten und will zum Ganzjahresziel für Touristen werden. Das Potenzial ist da.

◆ FAIRWEG: Das erste Reisebüro seiner Art wird in Berlin eingeweiht. S. 16



Hier klicken



## Was diese Woche wichtig war



### Costa startet Verkauf für die Saison 2026

**COSTA KREUZFAHRTEN** Die Reisen im Zeitraum von April bis November 2026 sind ab sofort buchbar. Die Costa Favolosa und die Costa Diadema werden erneut Kurs auf Nordeuropa nehmen. Die Costa Favolosa wird ab Hamburg fünf verschiedene Routen anbieten,

auf denen sie norwegische Fjorde, Island, das Nordkap und die Lofoten sowie Schottland besucht. Darunter befindet sich eine neue Route zu den Fjorden Norwegens wie den von der UNESCO geschützten Sognefjord. Außerdem wird die Saison der Costa Favolosa in Nordeuropa noch länger sein, mit Abfahrten von Mitte Mai bis Anfang Oktober. Die Costa Diadema bietet während des gesamten Sommers einwöchige Kreuzfahrten von Kiel nach

Kopenhagen und in die norwegischen Fjorde an. Die Costa Fortuna wird auch 2026 in Griechenland und der Türkei kreuzen. Aufgrund des großen Zuspruchs wird der Einsatz von Anfang Mai bis Anfang Oktober und damit länger dauern als bisher. Jeden Freitag wird das Schiff von Athen aus in Richtung Istanbul sowie zu den griechischen Inseln Mykonos und Santorin starten. [zum Artikel](#)



### Drei neue Fernstreckenzielen

**KLM** erweitert im Sommer 2025 das interkontinentale Streckennetz um neue Verbindungen zwischen Amsterdam und San Diego (USA), Georgetown (Guyana) und Hyderabad (Indien). Vom 8. Mai an fliegt die Airline jeden Dienstag, Donnerstag und Sonntag nonstop von Amsterdam-Schiphol nach San Diego. Abflug ist um 9.50 Uhr. Georgetown steht ab dem 4. Juni mit zwei wöchentlichen Verbindungen im Sommerflugplan. Jeden Mittwoch und Samstag hebt die Maschine um zehn Uhr in Amsterdam ab. Auf dem Hinflug gibt es einen Zwischenstopp in Sint Maarten. Am 2. September startet KLM mit drei wöchentlichen Flügen nach Hyderabad die vierte Direktverbindung nach Indien. Die Verkehrstage sind Dienstag, Freitag und Sonntag. Flug KL873 startet um 11.40 Uhr in Amsterdam.



### Größeres Angebot an Gruppen- und Individualreisen

**NORWAY PRO TRAVEL** hat für 2025 das bisherige Angebot an Gruppen- und Individualreisen weiter ausgebaut. Das gilt insbesondere für Reisen mit Bahn, Bus und Schiff. Neu im Reisekalender sind zum Beispiel Kombinations-Reisen, die zwei Destinationen miteinander verbinden. Dazu gehört die Tour auf der

Arctic-Route von Tromsø bis an die Helgelandküste. Neue Kombinationen führen außerdem von Sommarøy über Senja bis nach Spitzbergen und an den Bottnischen Meerbusen oder mit Schiff und Bahn zu Norwegens Wasserfällen und Küstenlandschaften. Ebenfalls neu ist eine Bahnreise zu den Fjorden in Südnorwegen. Insgesamt bietet das neue Programm Gruppen- und Einzelreisen nach Norwegen, Schweden und Finnland an.

### TUI erweitert Hotelangebot

**DYNAMIC SOURCING** TUI baut das Angebot dynamisch angebundener Hotels weiter aus. Durch die Einführung einer neuen technischen Integration mit dem IT-Anbieter Juniper sowie einer direkten Anbindung an weitere Partner verbessert TUI sowohl die Verfügbarkeit als auch die Auswahl. Die technische Integration mit Juniper ermöglicht es TUI, zahlreiche Channel Manager effizienter

zu verbinden. Dadurch kann schneller auf zusätzliche Unterkünfte und dynamische Preise zugegriffen werden. Als erster Pilot-Partner wurde der Channel Manager Dingus integriert, der Zugang zu über 1.300 Unterkünften insbesondere in Spanien und der Karibik bietet. Zusätzlich hat TUI jetzt eine direkte Verbindung zur Intercontinental Hotels Group (IHG) implementiert, wodurch Urlauber weltweit Zugang zu rund 5.000 IHG-Hotels erhalten. Selbst kurz vor Abreise sind nun in vielen Hotels erweiterte Verfügbarkeiten zu attraktiven Preisen buchbar.

### Krimi-Special feiert Premiere

**AIDA CRUISES** feiert 2025 mit dem Special »Crime & Sea« Premiere. Erlebbar ist das neue Format vom 6. bis zum 13. Dezember 2025 an Bord der AIDAnova ab/bis Hamburg. Namhafte Gäste wie Star-Autor Sebastian Fitzek, Tatort-Schauspieler Joe Bausch und Bestseller-Autorin Elisabeth Herrmann bieten Vorträge, Lesungen und Workshops an. Darin geben sie Einblicke in Kriminalfälle, Ermittlungsarbeit, Forensik, Verhörmethoden und Täterüberführung. Philipp Fleiter, einer der erfolgreichsten Podcaster in Deutschland, präsentiert live an Bord seinen Podcast »Verbrechen von nebenan«. Die Gäste haben zudem die Möglichkeit, in Workshops zur Tatortanalyse selbst zum Ermittler zu werden. An einem nachgestellten Tatort geht es um Spurensicherung, Zeugenvernehmung, die Tatrekonstruktion bis hin zum Profiling zu Motiv und Person des Täters. Zwei weitere Specials im Aida-Programm sind »AIDA tanzt“ vom 21. bis zum 28. Juni 2025 an Bord der AIDAPERLA ab/bis Hamburg und die Saisonöffnung Kanaren vom 8. bis zum 15. November 2025 mit der AIDACOSMA.

TOP 1

# Und der Gewinner ist ...

**Was war das wieder für eine Sause! Der Düsseldorfer Veranstalter Coral Travel und Ferien Touristik hatten die Top-Partner Anfang November nach Mallorca eingeladen und die besten der Besten mit dem Starway Award 2024 prämiert.**

**A**uch dieses Jahr haben Coral Travel und FERIEN Touristik wieder ihre besten Agenturen mit dem Starway Award ausgezeichnet. Vom 29. Oktober bis 2. November sind die 100 stärksten stationären Reisebüro-Partner ins Son Moll Sentits Hotel auf Mallorca gereist, wo sie fünf erlebnisreiche Tage verbrachten. Dabei waren auch Vertreter der mobilen Reiseberater von Amondo, Mein Urlaubsglück und Solamento. Hauptsponsoren waren Serrano Hotels und das Tourism Board Mallorca.

Den ersten Platz unter den deutschen Reisebüros machte dieses Jahr das Reisebüro Poot aus Emmerich, gefolgt von Goss Reise aus Köln und dem Reisebüro Keser aus Hagen. Als bestes Reisebüro in Österreich wurde die Restplatzbörse GmbH in Vösendorf bei Wien mit dem Starway Globe geehrt. Sieger in den Benelux-Ländern wurde Esen Tour aus Verviers in Belgien. Als bester Newcomer mit der höchsten Umsatzsteigerung 2024 glänzte Travel FM Reisen aus München. →



Deutschland-Geschäftsführer Koray Cavdir (rechts) und Vertriebschef Ender Karadag begrüßten die Top-100 Partner zum Starway Award 2024 im Hotel Son Moll Sentits in Cala Ratjada, Mallorca.



**Festliche Garderobe:** Beim mallorquinischen Abend am ersten Abend der fünftägigen Reise hieß das Motto Rot-Schwarz bei der Garderobe.



**Herzliche Begrüßung:** Deutschland-Chef Koray Cavdir mit Thomas Rickert (links) von Solamento und Tim Gausepohl, Reisebüro Holidayinsider aus Bad Wörishofen.

➔ In die Bewertung flossen die Umsätze vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 ein. Spanien-Buchungen wurden 1,5-fach, Buchungen der Serrano-Hotels doppelt gezählt.

Zu den Highlights des Events gehörten eine Jeepsafari, ein mallorquinischer Dämonenfeuertanz und ein mysteriöser Halloweenabend, an dem sich viele Teilnehmer in fantasievollen Kostümen präsentierten. Die Mühe lohnte sich, die besten Outfits wurden prämiert. Anschließend feierten die Gäste in der Disco Cheops bis in die frühen Morgenstunden.

»Das Starway-Event von Coral Travel und FERIEN Touristik war einfach sensationell und erlebnisreich«, freute sich Bettina Herter vom Speldorfer Reisebüro, die zum ersten Mal dabei war. »Mir ist klar geworden, dass Coral Travel in der Branche viel größer ist, als ich gedacht habe.«

Auch Christina Unertl vom gleichnamigen Sonnenklar-Reisebüro in Vilshofen, die mehrmals dabei war, war begeistert. »Es ist beeindruckend zu sehen, wie Coral Travel und FERIEN Touristik auch nach meinem fünften Starway immer wieder Maßstäbe setzen. Jedes Event übertrifft das vorherige. Die Kreativität und Leidenschaft für das Reisen sind wirklich bewundernswert.«

Manuela Ulrike Hain von Kozica-Reisen aus Essen freute sich über die Wertschätzung: »Ich finde es wunderbar und wertschätzend, dass Coral Travel und FERIEN Touristik sich mit einem so gigantischen Event bei uns Vertriebspartnern bedankt«, sagt sie. »Solch eine Anerkennung stärkt die

Zusammenarbeit und zeigt, wie wichtig unsere Partnerschaft ist.«

### *Neue Formate bei den Workshops*

Bei den Workshops präsentierten sich neun mallorquinische Hotels sowie Eurowings im Speeddating-Format. Vertriebschef Ender Karadag und Deutschland-Chef Koray Cavdir stellten den aktuellen Ausbau des Programms für 2025 vor. Besonders das Fernstreckenangebot mit einem Fokus auf Vietnam, die Arabischen Emirate, den Indischen Ozean und Südostasien wird ausgebaut, sowie eine klassische Reisepaketierung für die Destination Portugal.

Zudem bietet der Veranstalter mittlerweile eine flächendeckende Betreuung der Absatzmärkte und persönliche Ansprechpartner in allen Quellmärkten. Auch neu: Ab 2025 gilt ein kumulierter Umsatz für Deutschland, Österreich und die Schweiz.

Im Touristikjahr 2024 hat Coral Travel mehr als zwei Millionen europäische Gäste gezählt. In Deutschland waren es 681.000, ein Plus von 28,2 Prozent gegenüber 2023. Der Umsatz ist von 508 auf 688 Millionen Euro gestiegen. Auch der durchschnittliche Reisepreis konnte gesteigert werden, von 957 auf 1.011 Euro. Mittelfristig peilt der Veranstalter ein Wachstum auf eine Million Gäste und eine Milliarde Euro Umsatz an.

Auch 2025 wird der Veranstalter wieder seine Top-Partner mit dem Starway Award belohnen. In die Auswertung fließen bereits Umsätze seit dem 1. Oktober 2024 ein. ⚓



**Danke den Gastgebern im Hotel:** Koray Cavdir und Ender Karadag bedankten sich beim Team des Son Moll Sentits, hier Hotelbesitzerin Rosalia Vidal (Mitte) mit ihren beiden Direktorinnen Romina (links) und Aina.



**Team hinter den Kulissen:** Einen großen Applaus bekam das Orga-Team für die perfekte Vorbereitung und Durchführung.

**STARWAY AWARD 2024**

DIE TOURISM AWARDS  
VON CORAL TRAVEL UND  
FERIEN TOURISTIK



**Da war der Teufel los:** Nach dem Essen gab es ein feuriges Spektakel mit traditionell als Teufel maskierten Feuerwerks-Künstlern sowie Trommlern.



**Großes Finale mit den Preisträgern:** (von links) Susanne Kosak (Beste Agentur Austria), Atiye Camyesil-Kurudayana (Beste Newcomerin), Irina Spoge (Goss Reisen, Köln, zweiter Platz), Mehmet Kucer (Beste Agentur Benelux) und Gökhan Keser (Keser Reisebüro, Hagen, dritter Platz).



**Extra-Auftritt:** Viel Beifall für die Newcomerin des Jahres Atiye Camyesil-Kurudayana mit Cagdas Arda, Deputy Managing Director bei Coral Travel.

**INFOKASTEN**

**Über Coral Touristik**

Die Coral Touristik GmbH (vormals FERIEN Touristik GmbH) zählt seit 24 Jahren zu den führenden Reiseveranstaltern in Deutschland, der seine Reiseprodukte in rund 7.000 Reisebüros sowie über die wichtigsten Onlineportale vertreibt. Die Gesellschaft vereint die Marke Coral Travel, die Pauschalreisen mit Eigenkapazitäten klassisch produziert und FERIEN Touristik, die Pauschalreisen tagesaktuell dynamisch produziert. Die Coral Travel Group ist ein international tätiger Reisekonzern. Zur Coral Travel Group gehören Marken wie Coral Travel, Sunmar, FERIEN Touristik, ODEON Tours, Marvida Hotels, Seven Seas Hotels & Resorts und Xanadu Resort High Class.

<https://coraltravel.de/>



**Mister Showmaster:** Vertriebs- und Marketingchef Ender Karadag führte souverän durch den Abend.

# Offene Stellen in der Touristik

Kundenberater im 24h-Reiseservice / Schichtdienst (m/w/d) - für Quereinsteiger geeignet

alltours

Kundenberater im Reiseservice (m/w/d)

alltours

Sachbearbeiter touristischer Produktservice (m/w/d)

alltours

Sachbearbeiter im Qualitäts- und Reklamationsmanagement (m/w/d)

alltours

Kundenbetreuer Backoffice für unser Online-Reisebüro (m/w/d) - für Quereinsteiger geeignet

alltours

Service Agent Reisebürosupport (m/w/d)

alltours

SUNWAVE

Tourismus- bzw. Reiseverkehrskaufleute (m/w/d)

majunke

Junior Sales Manager für den Außendienst

Haben Sie offene Stellen?  
Sprechen Sie uns an!

